

Strittmatter Rechnung tragen

Die Linkspartei in Spremberg will erneut über eine Ehrung des Schriftstellers Erwin Strittmatter (1912 bis 1994) durch die Stadt abstimmen lassen. Eine entsprechende Beschlußvorlage sei für die Tagesordnung der Stadtverordnetensitzung am 15. Februar eingebracht worden, teilte die Vorsitzende der Linke-Fraktion, Ilona Schulz, am Mittwoch mit. Dem Bürgerinteresse an einer Ehrung Strittmatters anlässlich dessen 100. Geburtstages müsse Rechnung getragen werden. Der Hauptausschuß hatte eine Würdigung des Schriftstellers durch die Stadt mit dem Hinweis abgelehnt, er habe sich »den beiden Diktaturen« des 20. Jahrhunderts freiwillig »angedient«.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/177745.strittmatter-rechnung-tragen.html>